

MP3-Türklingel

IMP-34

DE

Bedienungsanleitung



INHALTSVERZEICHNIS

Ihre neue MP3-Türklingel	4
Lieferumfang	5
Wichtige Hinweise zu Beginn	6
Sicherheitshinweise	6
Wichtige Hinweise zur Entsorgung	7
Wichtige Hinweise zu Batterien und deren Entsorgung	7
Konformitätserklärung.....	9
Produktdetails	10
Taster.....	10
Klingel.....	10
Batterien einlegen	12
Taster.....	12
Klingel.....	12
Montage	13
Taster.....	13
Klingel.....	13
Verwendung der Klingel	14
Vorprogrammierte Klingeltöne	14
Eigene Klingeltöne	15
Anschluss an Ihren Computer	16

Verwendung des MP3-Bearbeitungsprogramms „Mp3 Editor“	16
Installation	17
Programmstart.....	23
MP3-Dateien bearbeiten.....	24
Anhang	27
Lösungen von Problemen beim Anschluss von USB-Geräten.....	27
Das USB-Gerät wird nicht erkannt.....	27
Probleme die im Zusammenhang mit USB-Datenträgern auftreten können ...	29
Technische Daten	31

Informationen und Antworten auf häufige Fragen (FAQs) zu vielen unserer Produkte sowie ggfs. aktualisierte Handbücher finden Sie auf der Internetseite:

www.free-tec.de

Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer oder den Artikelnamen ein.

IHRE NEUE MP3-TÜRKLINGEL

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieser MP3-Türklingel. Die Klingel ist einfach montiert und in Betrieb genommen, da keine Kabel verlegt werden müssen. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen vorprogrammierten Klingeltönen und können zusätzlich noch MP3- und WMA-Dateien vom internen Speicher als Klingeltöne verwenden.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihre neue MP3-Türklingel optimal einsetzen können.

Lieferumfang

- MP3-Türklingel (Klingel und Taster)
- CD mit MP3-Umwandlungsprogramm „MP3 Editor“
- Klebepads zur Befestigung des Klingeltasters
- Bedienungsanleitung

Sie benötigen zusätzlich:

- 3 Batterien des Typs AA (Mignon) 1,5 V
- 1 Batterie des Typs 23AE 12 V
- geeignete Schraube zur Befestigung

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Bitte verwenden Sie das Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig, außer zum Batteriewechsel.
- Führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.

- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört **NICHT** in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag / Monat / Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Wichtige Hinweise zu Batterien und deren Entsorgung

Batterien gehören **NICHT** in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben. Sie können Ihre Batterien bei den örtlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall

dort, wo Batterien der gleichen Art verkauft werden.

- Akkus haben eine niedrigere Ausgangsspannung als Batterien. Dies kann in manchen Fällen dazu führen, dass ein Gerät Batterien benötigt und mit Akkus nicht funktioniert.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Achtung Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie immer Batterien desselben Typs zusammen und ersetzen Sie immer alle Batterien im Gerät zur selben Zeit!
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Akkus und Batterien in einem Gerät. Das kann zur Überhitzung der Batterien und zu Fehlfunktionen am Gerät führen.
- Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität der Akkus oder Batterien. Falsch eingesetzte Akkus oder Batterien können zur Zerstörung des Gerätes führen - Brandgefahr.
- Versuchen Sie nicht, Batterien oder Akkus zu öffnen und werfen Sie Batterien nicht

in Feuer.

- Batterien, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Batterien gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt NC-4763 in Übereinstimmung mit der RoHS Richtlinie 2011/65/EU und der R&TTE-Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Kurtasz, A.

Qualitätsmanagement

Dipl. Ing. (FH) Andreas Kurtasz

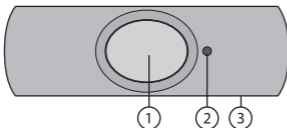
27.04.2016



PRODUKTDDETAILS

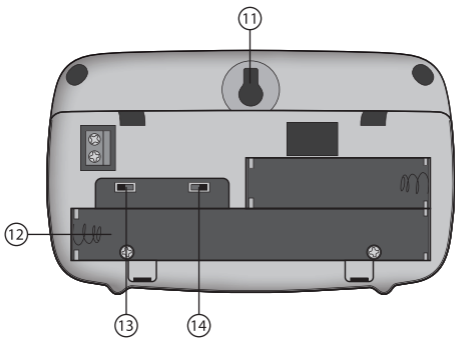
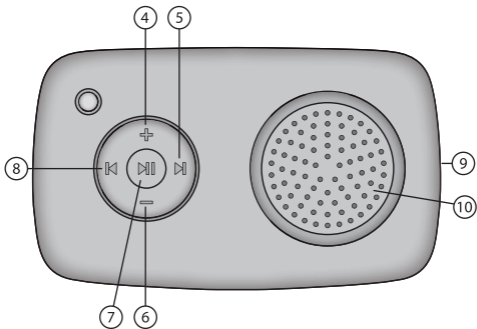
Taster

1. Klingel-Taste
2. LED
3. Batteriefach (hinten)



Klingel

4. Lautstärke erhöhen
5. Nächster Klingelton
6. Lautstärke verringern
7. Test-Knopf
8. Vorheriger Klingelton
9. USB-Anschluss
10. Lautsprecher
11. Aufhängung
12. Batteriefach
13. Ein/Aus-Schalter
14. Klingelton-Umschalter



BATTERIEN EINLEGEN

Taster

Öffnen Sie das Gehäuse mit einem kleinen Schlitz-Schraubenzieher, indem Sie es am unteren Ende vorsichtig in den unteren Schlitz drücken. Nun können Sie den Deckel abnehmen. Legen Sie in das Batteriefach eine Batterie des Typs 23AE 12 V ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität der Batterie. Der Minuspol muss in Kontakt mit der Metallfeder kommen. Schließen Sie dann das Batteriefach wieder.

Klingel

Öffnen Sie das Batteriefach an der Rückseite der Klingel, indem Sie es nach unten aufschieben. Legen Sie in das Batteriefach 3 Batterien des Typs AA (Mignon) ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität.

MONTAGE

Taster

Befestigen Sie den Taster mit Hilfe der beiliegenden Klebepads an einer ebenen, trockenen und fettfreien Oberfläche. Alternativ können Sie den Taster unter Verwendung von geeigneten Schrauben und Gummidichtungen auch auf der gewählten Oberfläche festschrauben.

Bei einem Batteriewechsel wird das Gehäuse dann immer so geöffnet, dass der Deckel an der Oberfläche verbleibt.

Klingel

An der Rückseite der Klingel befindet sich eine Aussparung, mit deren Hilfe Sie die Klingel an einer Schraube aufhängen können. Bringen Sie dazu auf einer geeigneten Oberfläche eine geeignete Schraube an.

VERWENDUNG DER KLINGEL

Die Funk-MP3-Türklingel reagiert auf ein Funk-Signal, das ausgelöst wird, wenn man den Klingel-Taster betätigt. Schalten Sie zuerst die Klingel ein, indem Sie den Ein/Aus-Schalter (links über dem Batteriefach) der Klingel auf die linke Position stellen.

Vorprogrammierte Klingeltöne

Die Klingel hat vorprogrammierte Klingeltöne. Sie können einen von diesen Klingeltönen verwenden, indem Sie den Klingelton-Umschalter (rechts über dem Batteriefach) der Klingel auf die linke Position stellen. Drücken Sie dann den Test-Knopf an der Klingel oder die Klingel-Taste am Taster, um den Klingelton anzuhören. Mit den Tasten **links** und **rechts** und können Sie den gewünschten Klingelton auswählen.

Mit den Tasten + und - können Sie die Lautstärke des Klingeltons einstellen.

Eigene Klingeltöne

Sie können mit der Funk-MP3-Türklingel auch MP3- oder WMA-Dateien als Klingeltöne verwenden.

Kopieren Sie die gewünschten Dateien dazu auf den internen Speicher (siehe „Anschluss an ihren Computer“). Schalten Sie den Klingelton-Umschalter neben dem Batteriefach der Klingel auf die rechte Position. Nun können Sie den Test-Knopf an der Klingel oder die Klingel-Taste am Taster drücken, um den Klingelton anzuhören. Mit den Tasten links und rechts können Sie den gewünschten Klingelton auswählen.

Mit den Tasten + und - können Sie die Lautstärke des Klingeltons einstellen.

ANSCHLUSS AN IHREN COMPUTER

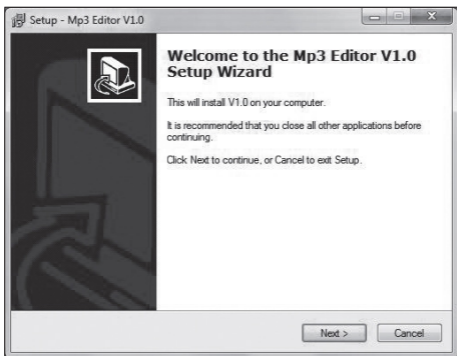
Sie können die Klingel mit Hilfe eines USB-Kabels (USB-A auf Mini-B) an Ihren eingeschalteten Computer anschließen. Die benötigten USB-Treiber werden automatisch installiert. Die Klingel wird dann im **Arbeitsplatz** (Windows 2000 und XP), bzw. **Computer** (Windows Vista und 7) als Wechseldatenträger angezeigt. Auf diesen Datenträger können Sie MP3- und WMA-Dateien kopieren, welche die Klingel dann wiedergeben soll.

Verwendung des MP3-Bearbeitungsprogramms „Mp3 Editor“

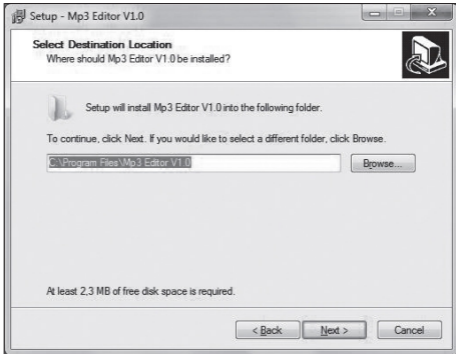
Auf der beiliegenden CD finden Sie das Programm „Mp3 Editor“, mit dem Sie MP3-Dateien schneiden und so zum Beispiel nur einen Teil eines Liedes, wie den Refrain, als Klingelton verwenden können.

Installation

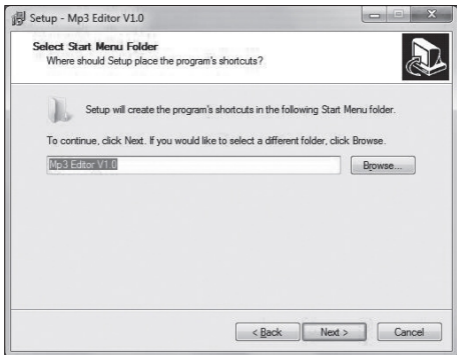
1. Installieren Sie zuerst das Programm auf Ihrem Computer, indem Sie die Datei „Mp3 Editor Setup“, das sich auf der mitgelieferten CD befindet, starten.



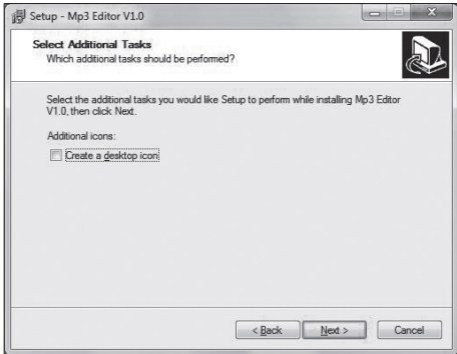
2. Der Installationsassistent begrüßt Sie. Klicken Sie auf **Next**, um die Installation zu starten.



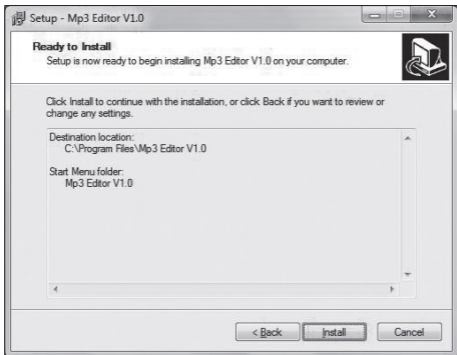
3. Als nächstes können Sie einen Zielordner für die Installation wählen. Klicken Sie dazu auf **Browse...** . Klicken Sie auf **Next**, wenn Sie mit dem angegebenen Ordner einverstanden sind.



4. Hier können Sie eine Ordner-Bezeichnung für das Startmenü wählen. Klicken Sie dazu auf **Browse...** . Klicken Sie auf **Next**, wenn Sie mit dem angegebenen Namen einverstanden sind.



5. Setzen Sie hier einen Haken, wenn Sie ein Programmsymbol auf Ihrem Desktop erstellen wollen. Klicken Sie auf **Next**, um mit der Installation fortzufahren.

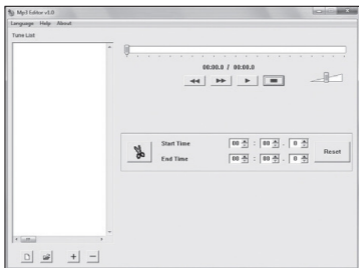


6. Als nächstes werden Ihnen noch einmal alle Einstellungen gezeigt. Klicken Sie auf **Back**, um vorherige Einstellungen noch einmal zu ändern. Klicken Sie auf **Install**, um mit der Installation des Programmes zu beginnen.

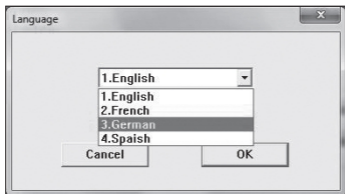


7. Die Installation wird durchgeführt. Klicken Sie am Ende auf **Finish**, um die Installation zu beenden. Setzen Sie das Häkchen, wenn Sie das Programm **Mp3 Editor** direkt starten möchten.

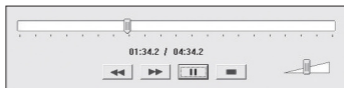
Programmstart




Zuerst können Sie die Programmsprache auf Deutsch umstellen. Klicken Sie dazu oben links im Programmfenster auf **Language**.

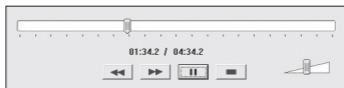


Wählen Sie im dann erscheinenden Fenster **3.German** und klicken Sie auf **OK**.

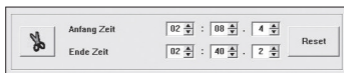


MP3-Dateien bearbeiten

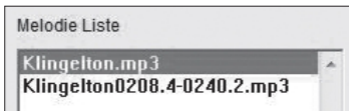
1. Klicken Sie auf den Button  links unten im Programmfenster, um eine MP3-Datei von Ihrem Computer auszuwählen und der Liste hinzuzufügen. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie eine Datei von Ihrem Computer auswählen können. Wählen Sie die Datei aus und klicken Sie auf **Öffnen**. Die Datei wird dann in die Liste der zu bearbeitenden Dateien übernommen.
2. Klicken Sie jetzt auf den Wiedergabe-Button  , um die Wiedergabe der ausgewählten Datei zu starten. Der Wiedergabefortschritt wird mit genauer Angabe der Zehntel-Sekunden im Programmfenster angezeigt.



3. Stellen Sie den Bereich, also genaue Anfangszeit und genaue Endzeit Ihrer MP3-Datei, die Sie als Klingelton verwenden wollen, fest. Wählen Sie diese Zeiten dann unter **Anfang Zeit** und **Ende Zeit**.



4. Klicken Sie dann auf den Button mit der Schere. Nun wird eine neue MP3-Datei erstellt und in der Liste aufgeführt.



5. Der Name der Datei besteht aus dem ursprünglichen Dateinamen und der Anfangs- und Endzeit des Schnittbereiches. Außerdem wurde automatisch eine neue MP3-Datei mit diesem Namen im selben

Verzeichnis, in dem die ursprüngliche Datei war, erstellt. Diese Datei können Sie nun auf eine SD-Speicherkarte kopieren und dann in der Funk-Türklingel als Klingelton verwenden. Wenn Sie die eingestellte Anfangs- und Endzeit zurücksetzen wollen, klicken Sie auf den Button **Reset**.

6. Wenn Sie MP3-Dateien wieder aus der Liste entfernen wollen, markieren Sie erst die Datei in der Liste, indem Sie sie anklicken. Klicken Sie dann auf den Button  unterhalb der Liste und die Datei wird gelöscht. Verwenden Sie den Button , um die aktuelle Liste als Projektdatei zu speichern. Diese Projektdatei mit den MP3-Dateien in der Liste kann dann später wieder geöffnet und weiter bearbeitet werden. Klicken Sie zum Öffnen einer Projektdatei den Button  und wählen Sie dann eine Datei aus.

ANHANG

Lösungen von Problemen beim Anschluss von USB-Geräten



HINWEIS:

Beim Anschluss von USB-Geräten an einen USB-Hub oder einen Switch kann ein auftretendes Problem von beiden Geräten verursacht worden sein. Sie sollten die folgenden Tipps zur Problemlösung daher soweit möglich immer sowohl am USB-Gerät selbst als auch an einem eventuellen Verbindungsgerät anwenden.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt

1. Trennen Sie das Gerät von Ihrem Computer. Starten Sie Ihr Betriebssystem neu und schließen Sie das Gerät erneut an.
2. Wenn das Gerät an einen USB-Hub angeschlossen ist, schließen Sie es stattdessen direkt an Ihren Computer an.
3. Die USB-Ports an der Vorderseite eines PCs liefern häufig nicht genug Strom

- oder sind sogar ganz außer Funktion. Trennen Sie das Gerät und schließen Sie es direkt an einen der USB-Ports an der Rückseite Ihres PCs an.
4. Sollten Sie eine PCI-Karte mit zusätzlichen USB-Ports verwenden, schließen Sie das Gerät direkt an einen der USB-Ports Ihres Motherboards an.
 5. Versichern Sie sich, dass Sie das Gerät in denselben USB-Port eingesteckt haben wie bei der Installation der Gerätetreiber.
 6. Überprüfen Sie, ob der USB-Port Ihres Computers funktioniert.
 7. Überprüfen Sie, ob die USB-Ports in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers aktiviert sind.
 8. Sollten Ihre BIOS-Einstellungen die Legacy-USB Funktion haben, so deaktivieren Sie diese.
 9. Windows schaltet angeschlossene USB-Geräte nach längerer Inaktivität auf Energiesparmodus. Schließen Sie das Gerät erneut an oder schalten Sie

die Energiesparfunktion aus. Klicken Sie hierfür rechts auf Arbeitsplatz und wählen Sie Verwalten. Klicken Sie auf Geräte-Manager USB-Controller USB-Root-Hub. Wählen Sie **Energieverwaltung** und entfernen Sie den Haken im oberen Feld.

10. Windows XP erkennt die USB-Ports von Motherboards mit dem AMD-754-Chipsatz in vielen Fällen nicht. Installieren Sie in diesem Fall die Bus Master Drivers oder wenden Sie sich direkt an den Kundenservice des Herstellers.

Probleme die im Zusammenhang mit USB-Datenträgern auftreten können

Sollte sich beim Anschluss eines USB-Datenträgers (wie z.B. einem USB-Stick oder MP3-Player) das Wechseldatenträger-Fenster nicht automatisch öffnen, öffnen Sie den Arbeitsplatz (Windows 2000, XP) bzw. Computer (Windows Vista, 7). Überprüfen Sie dort, ob (unter dem Punkt

Geräte mit Wechselmedien) ein neuer Wechseldatenträger angezeigt wird. Überprüfen Sie die Speicherkapazität des Datenträgers. Löschen Sie nicht benötigte Dateien oder übertragen Sie diese auf Ihren Computer.

Formatieren Sie den Datenträger im Format FAT 32. Versichern Sie sich, dass Sie nur an einen USB-Datenträger gleichzeitig Daten übertragen. Überprüfen Sie, ob in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers USB 2.0 aktiviert ist.



ACHTUNG

Bei der Formatierung des Datenträgers werden alle bisher auf diesem gespeicherte Daten gelöscht.

TECHNISCHE DATEN

- 8 Lautstärkestufen
- Taster ist spritzwassergeschützt (IP44)
- Funk-Reichweite: ca. 100 Meter
- LED-Betriebsanzeige
- Kompatible Dateien: MP3 und WMA
- Sendefrequenz: 433,92 MHz

Kundenservice: 07631 / 360 - 350

Importiert von:

PEARL.GmbH

PEARL-Straße 1-3

D-79426 Buggingen

© REV2 / 27.04.2016 - EB/MG//BS/AH//SK